

Winzer begegnen sich auf dem Rasen

NEFTENBACH/REGION. Die Schweizer Winzer machen am Samstag auf eine andere Art auf sich aufmerksam: mit einem Fussballspiel gegen Österreich.

Wer bei Fussball nur an ein kühles Bier denkt, liegt bei diesem Match für einmal falsch. Am kommenden Samstag können die Fans am Spielfeldrand Winzer bei einer etwas anderen Tätigkeit beobachten. Auf der Kleinen Allmend in Frauenfeld treten die Schweizer gegen ihre Berufskollegen aus Österreich zu einem Länderspiel an.

Die Spieler wissen um den Ernst der Lage und trennen das sportliche Vergnügen klar vom beruflichen Degustieren. «Wir schauen, dass wir die Regeln einhalten. Wein wird erst nach dem Match getrunken», sagt Stefan Gysel-Saxer. Der Winzer aus Neftenbach ist mit Peter Gehring aus Freienstein und Roland Lenz aus Uesslingen im Organisationskomitee des diesjährigen Länderspiels.

Die Österreicher seien ein starker Gegner und nicht zu unterschätzen, meint er. Das Gegnersteam ist für die Schweizer kein unbekanntes. Bereits an der Winzer-Europameisterschaft im vergangenen Jahr trafen sie auf die Österreicher und verloren das Spiel mit 0 zu 4. «Die Schweiz hat bessere Fussbal-

ler als uns», gesteht Gysel-Saxer. Mangelnde Übung könnte der Grund sein. Die Winzer-Elf besteht zwar aus Spielern aus allen Landesteilen. Doch wenn der Fussballplatz nicht gleich um die Ecke liegt, lohne sich ein Stündchen Training nicht. «Wir schauen, dass wir das Training mit einem Anlass verknüpfen können», sagt Gysel-Saxer.

So haben die Winzer schon gegen den FC Nationalrat oder die Schweizer Köche gespielt. Mit Letzteren wollten sie 2012 gar einen Weltrekord aufstel-

len. Auf dem Gletscher des Kleinen Matterhorns sollte der Match stattfinden. Wegen schlechten Wetters musste er jedoch abgesagt werden.

Bei den Spielen stünden nicht nur die sportlichen Aspekte im Vordergrund, sagt der Organisator. «Wichtiger ist das Knüpfen von Kontakten.» So werden die Schweizer mit den Österreichern nach dem Spiel verschiedene Weingüter in der Region besichtigen. (rs)

Das Länderspiel findet am Samstag um 11 Uhr auf der Kleinen Allmend in Frauenfeld statt.



Das Schweizer Fussball-Weinteam in voller Formation. Bild: pd